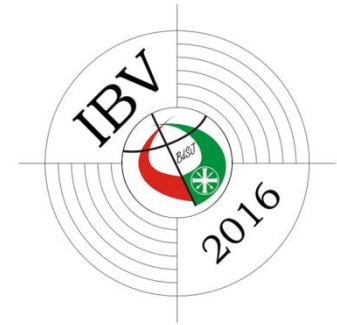




# IBV 2016

BDSJ Bezirksjugend Rhein - Sieg  
bei St. Sebastianus Hangelar 1970 e.V.



## Ausschreibung IBV 2016

Für die Schützenjugend im Bezirksverband Rhein-Sieg wird auf dem Schießstand der Schützenbruderschaft St. Sebastianus Hangelar erstmalig am 09.07.2016 der

### **IBV 2016 (Internationaler Bezirksvergleichswettkampf)**

auf einer elektronischen Schießanlage ausgerichtet. Angeboten werden die Disziplinen :

- 1. Luftgewehr Schüler aufgelegt (max. Teilnehmerzahl 12 Schützen)
- 2. Luftgewehr Jugend stehend (max. Teilnehmerzahl 18 Schützen)
- 3. Pistole Schüler und Jugend (max. Teilnehmerzahl 6 Schützen)

Aus organisatorischen Gründen, können pro Bruderschaft max. 4 Schützen/Disziplin gemeldet werden. Sollten nach Meldungsschluss Standkapazitäten frei sein, können Schützen nachgemeldet werden (Mitteilung erfolgt dann per Mail durch den Bezirksjungschützenmeister).

Schüler ab 14 Jahre dürfen auch bei den Jungschützen gemeldet werden.

Schießbekleidung nach Sportordnung ist erlaubt.

In der Qualifikation schießen die Schützen 20 Schuss.  
Aufgrund der begrenzten Anzahl an Schützenständen und des begrenzten Zeitrahmens werden beim **IBV 2016 in allen Disziplinen jeweils nur 20 Schuss abgegeben.**

Die Meldungen der Schützen/-innen bis zum 02.07.2016 an den Bezirksjungschützenmeister, aufgeschlüsselt nach :

- Disziplin(en) 1 bis 3
- Name und Vorname
- Geburtsdatum

Es ist Ziel des IBV 2016, dass die Schützen/-innen aller gemeldeten Bruderschaften in gemischten Gruppen (Nationen) starten. Hierzu erfolgt vor Beginn der Qualifikation eine Zulosung der Schützen/-innen zu den vorgegebenen Nationen.

Der IVB 2016 besteht aus zwei Teilen :

1. Qualifikation / Vorkampf
2. Finale

Zur Vorbereitung auf den Wettkampf steht den Schützen(innen) der Bereich „Dry Firing Area“ (Vorbereitungszone) zur Verfügung.

Zur Teilnahme am Wettbewerb müssen sich die Schützen/-innen vorher an der Anmeldung eintragen lassen und mit ihren Sportgeräten zur Waffenkontrolle.

## 1. Qualifikation / Vorkampf

In der Qualifikation schießen die Schützen 20 Schuss.  
Aufgrund der begrenzten Anzahl an Schützenständen und des begrenzten Zeitrahmens werden beim **IBV 2016 in allen Disziplinen jeweils nur 20 Schuss abgegeben.**

Vor jedem Wettkampf gibt es 5 Min. Zeit zur Vorbereitung und 10 Min. zum Probeschießen. (Preparation and Sighting Time). Ab dieser Zeit dürfen JSM und Helfer nicht mehr im Innenraum (Shooting Area) sein. Danach wird der Wettkampf gemeinsam gestartet. Die Schützen müssen zur Vorbereitungszeit (siehe Zeitplan) auf dem Schießstand sein. Eine Kommunikation zwischen JSM / Trainer und Schütze/-in ist nur nach vorheriger Abmeldung bei der Jury gestattet. Dies trifft auch für das Verlassen des Standes zu.

Die besten 6 Schützen/-innen aus der Qualifikation / Vorkampf haben sich für das Finale qualifiziert, welches nach der letzten Lage des Vorkampfes startet. Diese Schützen(innen) müssen sich 20 Minuten vor dem Finale in der Reporting-Area zum Interview einfinden. (Reporting time for Final)

## 2. Finale

**Achtung: Alle Ladevorgänge und Schüsse erfolgen nur nach vorherigem Kommando!**

Die Vorkampfergebnisse dienen nur der Qualifikation fürs Finale und werden danach nicht weiter berücksichtigt.

Die Finals werden nach einem Ausscheidungsmodus geschossen, jeder Finalteilnehmer kann gewinnen, da alle bei Null starten.

Gewertet werden Zehntel-Ringe. Trifft ein Schütze genau ins Zentrum der Scheibe, bekommt er 10,9 Ringe, streift er nur die Zehn, erhält er 10,0 Ringe.

Bei Gleichstand entscheiden zusätzliche Stechschüsse, bis der Gleichstand gebrochen ist.

Nach einer 10 minütigen Vorbereitungszeit inklusive Probeschüssen werden die Athleten vorgestellt und der Finalwettkampf über insgesamt 20 Schuss beginnt.

Das Finale ist ein Ausscheidungswettkampf und besteht aus zwei Teilen. Die Ergebnisse der einzelnen Teile werden addiert.

Im ersten Abschnitt werden zwei Serien zu je drei Schuss in je 150 Sekunden abgegeben.

Im zweiten Teil werden insgesamt 14 Einzelschüsse mit einem Zeitlimit von je 50 Sekunden pro Schuss abgegeben. Nach insgesamt 12 Schüssen scheidet der bis dahin schlechteste Schützen(innen) aus. Dasselbe geschieht nach 14, 16, 18 Schüssen, Die Entscheidung über Gold und Silber fällt mit dem letzten (20.) Finalschiess nur zwischen zwei Schützen. Das Finale dauert ca. 25 Minuten.

**Die Schießleitung sagt die Finalschüsse an und es werden Kommentare der Schießergebnisse gegeben.**

**Beachtet bitte, dass die Kommandos in Englisch erfolgen, da es sich um einen „internationalen“ Wettkampf handelt.**

Zur Veranschaulichung eines Finalschießens hier ein Link:

<https://www.youtube.com/watch?v=4MIZ6GlaaQQ>

Die Siegerehrung findet für die Nationenwertung (bestes Ergebnis aus den jeweiligen Disziplinen) und die Einzelschützen statt.